Rechtschreibung

Wenn wir Wörter und Sätze aufschreiben, gibt es bestimmte Regeln. Wenn wir uns alle an diese Regeln halten, erleichtert es uns das Verständnis.   
Ein Beispiel: „Er ist es“ und „Er isst es“ klingt gleich. Wenn wir es aufschreiben, unterscheiden wir zwischen den Verben „sein“ und „essen“.

**Die Vokale (Selbstlaute)**

a, e, i, o, u

**Die Konsonanten (Mitlaute)**

b, c, d, f, g, h, j, k, l, m, n, p, qu, r, s, t, v, w, x, y, z, ß

**Die besonderen Laute**

ck, ch, sch, st, sp, ng, nk, tz, ei, ie, au, eu, äu, ä, ö, ü

**Mitsprechwörter**

Mitsprechwörter sind Wörter, bei denen wir durch deutliches Sprechen hören, wie sie geschrieben werden. Zum Beispiel:

Auto, Ofen, Blume, Luft, Ampel, Fenster, Elefant, fragen, lesen, bunt…

**Nachdenkwörter**

Nachdenkwörter sind Wörter, bei denen wir durch Erinnern an eine gelernte Regel wissen, wie sie geschrieben werden. Zum Beispiel:

der Wa**ll** (→ der Wal)

der Ta**g** (→ die Ta**g**e)

die M**äu**se (→ die M**au**s)

**Merkwörter**

Merkwörter sind Wörter, deren richtige Schreibweise wir uns merken müssen. Zum Beispiel:

Der Clown, der Fuchs, der Computer, das Team, vielleicht…